



EINLADUNG DIE KINDLICHE UROLITHIASIS

INTERDISZIPLINÄRES SYMPOSIUM

Donnerstag, 04. bis Freitag, 05. Mai 2023 Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern, Festsaal, Seilerstätte 4, 4020 Linz und Design Center, Europaplatz 1, 4020 Linz









Prim. Univ. Doz. Prof. Dr. Josef Oswald. FEAPU



OA Dr. Christoph Berger, FEAPU, FEBU

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Steine werden auch bei Kindern häufiger und sind im Begriff im medizinischen Alltag anzukommen.

Ziel der Veranstaltung ist daher, das Thema ins Bewusstsein zu rufen und rasche Diagnostik anhand von Symptomen und Ultraschallbild zu vermitteln. Wir möchten Ihnen einen vertieften Einblick in Metabolik und Risikofaktoren der Steinbildung ermöglichen, in die Standards und Fortschritte von Diagnostik und interventioneller Steintherapie. Und vor allem: was davon eignet sich für ein Kind? Für welches?

Und wie? Wir erhoffen uns anregende Diskussionen, die den Austausch innerhalb der verschiedenen betreuenden Disziplinen ebnen – den Kinderärzten in Ordination und Spital, den Nephrologen, Urologen und Radiologen.

Wir konnten bereits ausgewiesene Spezialisten der verschiedenen Disziplinen für Beiträge gewinnen und freuen uns über die Kooperation mit der 49. Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie, die zeitgleich in Linz stattfindet.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr

Prim. Univ. Doz. Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU

Vorstand der Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern Charlester

OA Dr.
Christoph Berger, FEAPU, FEBU
Abteilung für Kinderurologie
Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

PROGRAMM

Donnerstag, 04. Mai 2023

Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

10.00 Uhr **REGISTRIERUNG**

11.00 Uhr BEGRÜSSUNG, EINLEITUNG

J. Oswald, C. Berger (Linz)

11.10 - 11.25 Uhr SYMPTOME UND WEGE, DIE ZUR DIAGNOSE FÜHREN

M. Henkel, Linz

11.25 - 11.35 Uhr STEINE BEI KINDERN IN ÖSTERREICH

(STATISTIK AUSTRIA)

A. Bernsteiner, Linz/Leoben

ULTRASCHALL

Vorsitz: P. Rein, Dornbirn; L. Pallwein-Prettner, Steyr

11.40 - 11.50 Uhr TIPPS UND TRICKS ZUR STEINDIAGNOSTIK,

SONOGRAFIE DES HARNLEITERS

M. Riccabona. Graz

11.50-12.00 Uhr HYPERURIKÄMIE DES NEUGEBORENEN,

PRÄZIPITATE, ZIEGELMEHL

Pädiatrie Leoben

12.00 - 12.10 Uhr DAS ALTE DEFLUX-DEPOT:

VERKALKUNG UND OBSTRUKTION?

L. Steinkellner, Linz

12.10 - 12.20 Uhr PITFALLS UND FEHLDIAGNOSEN

IN DER SONOGRAFISCHEN STEINDIAGNOSTIK

M. Riccabona, Graz

12.20 - 12.30 Uhr DAS BUNTE TWINKLING – MEHR ALS EIN ARTEFAKT

M. Riccabona, Graz

12.30 - 12.40 Uhr FALLBEISPIELE: WER SIEHT DEN STEIN?

KiUro, Linz

INFEKTSTEINE

Vorsitz: C. Mache, Graz; B. Haid, Linz

12.40 - 12.50 Uhr INFEKT UND STEIN - WAS KOMMT ZUERST?

C. Wehrberger, Wien

12.50 - 13.00 Uhr STEINE UND REFLUX - EVIDENZ ODER NARRATIV?

C. Berger, Linz

13.00 - 13.10 Uhr STEINE UND MIKROBIOM

U. Lemberger, Wien

13.10 - 13.20 Uhr DIE XANTHOGRANULOMATÖSE PYELONEPHRITIS

L. Pallwein-Prettner, Steyr

13.20 Uhr Mittagspause

RÖNTGEN UND CT

Vorsitz: C. Wehrberger, Wien; M. Riccabona, Graz

14.00 - 14.10 Uhr RÖNTGEN, CT: WELCHE STEINE SIEHT MAN,

WELCHE NICHT?P. Rein, Dornbirn

14.10 - 14.20 Uhr IM MRT SIND STEINE UNSICHTBAR!

P. Rein. Dornbirn

14.20 - 14.30 Uhr STEIN-CT. BEI WEM? WANN? WIE?

L. Pallwein-Prettner, Steyr

14.30 - 14.40 Uhr Falldiskussion: Welche Bildgebung?

KiUro. Linz

STEINANALYSE UND ERWEITERTE METABOLIK

Vorsitz: K. Arbeiter, Wien: M. Henkel, Linz

14.40 - 14.50 Uhr STEINANALYSE, WIE UND WO?

M. Drerup, Salzburg

CALCI	UMHAL	TIGE	STEINE
--------------	-------	------	--------

14.50 - 15.05 Uhr HYPERCALCIÄMIE UND

PRIM. HYPERPARTHYREOIDSMUS

C. Mache, Graz

15.05 - 15.20 Uhr RENAL TUBULÄRE AZIDOSE, NEPHROKALZINOSE,

MARKSCHWAMMNIERE

M. Straub, München (EULIS Ambassador)

15.20 - 15.30 Uhr KETOGENE DIÄT – INDIKATION UND RISIKO DER

STEINBILDUNG

A. Male-Dressler, Wien

15.30 - 15.40 Uhr VITAMIN D

R. Prammer, Linz

15.40 - 15.50 Uhr EINSEITIGE STEINE – ZUSÄTZLICHE FAKTOREN?

J. Lassmann, Berlin

15.50 -16.00 Uhr HYPOCICTRATURIE

C. Berger, Linz

16.00 Uhr Pause

CALCIUMHALTIGE STEINE – HYPEROXALURIE

Vorsitz: S. Waldegger, Innsbruck; M. Straub, München

16.15 - 16.25 Uhr **STEINE UND GENE**

C. Türk, Wien

16.25 - 16.30 Uhr RNA-INTERFERENZ – DIE ZUKUNFT IST JETZT

C. Berger, Linz

16.30 - 16.45 Uhr SEKUNDÄRE HYPEROXALURIEN

K. Arbeiter, Wien

16.45 - 17.10 Uhr PRIMÄRE HYPEROXALURIE

C. Mache, Graz

CYSTINSTEINE

17.10 - 17.25 Uhr **CYSTINURIE**

K. Arbeiter, Wien

SELTENE STEINE

17.25 - 17.40 Uhr HARNSÄURE-, UND ANDERE SELTENE STEINE

A. Springer, Linz

ZUSAMMENFASSUNG METABOLIK

17.40 Uhr ABKLÄRUNGSSTRATEGIE IN INNSBRUCK

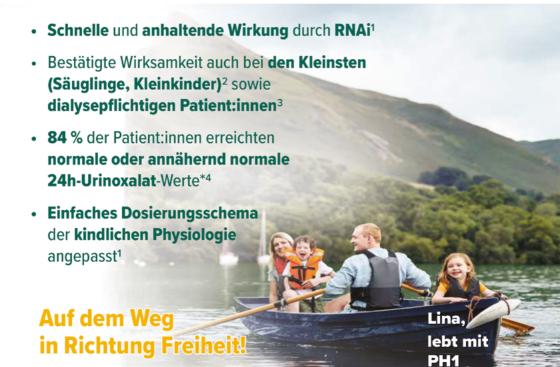
S. Waldegger, Innsbruck

19.00 Uhr Abendessen

Programmänderungen vorbehalten

OXLUMO® (Lumasiran)

OXLUMO® zur Behandlung der **primären Hyperoxalurie Typ 1 (PH1)** in allen Altersgruppen



▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schneile Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

Oxlumo⁶

Oxlumo 94,5 mg/0,5 ml Injektionslösung

Wirkstoff: Lumasiran-Natrium Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jeder ml Lösung enthalt Lumasiran-Natrium, entsprechend 189 mg Lumasiran. Jede 0.5 ml Durchstechflasche enthält 94,5 mg Lumasiran. Sonstige Bestandteile: Natriumhydroxid (zur pH-Einstellung); Phosphorsäure 85 % (zur pH-Einstellung) Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiet: Oxlumo wird zur Behandlung der primären Hyperoxalurie Typ 1 (PHI) in allen Altersgruppen angewendet. Gegenanzeigen: Schwere Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Nebenwirkungen: Sehr häufig: Abdominalschimerz; Reaktionen an der Injektionsstelle. Wirkstoffgruppe: verschiedene Verdauungstrakt- und Stoffwechselprodukte, ATC-Code: A16AX18. Inhaber der Zulassung: Alnylam Netherlands B.V., Antonio Vivaldistraat 150, 1083 HP Amsterdam Niederlande. Vertreter in Deutschlandr: Alnylam Germany GmbH, 80539 München. Vertreter in Österreich: Alnylam Austria GmbH, 1010 Wien. Abgabestatus: DE: Verschreibungspflichtig. AT: Rezget- und apothekenpflichtig, Stand: Version 2.0

Weitere Informationen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen

* Anteil der mit OXLUMO® Behandelten, deren Oxalatkonzentration im 24 Stunden-Unin beim 1,5-Fachen der Obergrenze des Normbereichs (ULN; upper limit of normal) oder darunter log. n = 7/125, 95% KI: 64, 95; p < 0,0001 vs. Placebo. Obergrenze des Normbereichs (ULN): 0,514 mmol/24 h/1,73 m/2; normal: < ULN; fast normal: < 1,5x ULN (s 0,771 mmol/24 h/1,73 m/2).

Referenzen: 1. Fachinformation Oxlumo, aktueller Stand. 2. Hayes W, et al. Efficacy and safety of lumasiran for infants and young children with primary hyperoxaluria type 1: 12-month analysis of the phase 3 ILLUMINATE-B trial. Pediatr Nephrol 2022 3. Michael M, et al. Lumasiran for Advanced Primary Hyperoxaluria Type 1: Phase 3 ILLUMINATE-C Trial. Am J Kidney Dis 2022/DCIDIO559 jajes 2022 Dot 12. 4 Garrelfs SF, Frishberg Y, Hulton SA, et al. Lumasiran, an RNAI Therapeutic for Primary Hyperoxaluria Type 1. N Engl J Med. 2021;384(13):4216-1226. doi:10.1056/NEJMoa2021712



Freitag, 05. Mai 2023

Design Center Linz

49. Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und Andrologie und der Bayerischen Urologenvereinigung

o8.30 Uhr **BEGRÜSSUNG**

J. Oswald, C. Berger (Linz)

NEPHROLITHIASIS IM KINDESALTER – INZIDENZ UND DIAGNOSTIK

Vorsitz: M. Straub, München; U. Nagele, Hall

o8.35 - o8.45 Uhr WELCHE BILDGEBUNG BEI KINDERN?

WELCHE NICHT?
M. Riccabona, Graz

08.45 - 08.55 Uhr WAS BENÖTIGE ICH ZUR METABOLISCHEN

ABKLÄRUNG?

S. Waldegger, Innsbruck

08.55 - 09.05 Uhr STEINE BEI KINDERN IN ÖSTERREICH

A. Bernsteiner, Linz/Leoben

STEINTHERAPIE IM KINDESALTER – HARNI FITFR

Vorsitz: A. Pandey, Hof; T. Alber, Leoben

09.05 - 09.15 Uhr STEINFREIHEIT - DEFINITION UND STELLENWERT

U. Nagele, Hall

09.15 - 09.25 Uhr HARNLEITERSTEINE BEIM KIND – KONSERVATIVE

STEIN- UND SCHMERZTHERAPIE

M. Seles, Graz

09.25 - 09.35 Uhr EMERGENCY ESWL BEIM URETERSTEIN

C. Türk, Wien

09.35 - 09.45 Uhr SEMIRIGIDE URS BEIM KIND – AB WELCHEM

ALTER, MIT WELCHEM INSTRUMENT?

M. Sunjara, Graz

09.45 - 10.00 Uhr RIRS BEIM KIND - NUR MÖGLICH ODER AUCH

SINNVOLL?C. Berger, Linz

10.00 Uhr Pause

STEINTHERAPIE IM KINDESALTER – NIERE

Vorsitz: L. Lusuardi, Salzburg; M. Seles, Graz

10.30 - 10.40 Uhr AUSWAHL DES EINGRIFFS: ERWACHSENE – KINDER

M. Straub, München (EULIS Ambassador)

10.40 - 10.50 Uhr ESWL - WAS IST BEI KINDERN ANDERS?

C. Konakowitsch, Graz

10.50 - 11.00 Uhr DIE MODERNE PCNL:

LAGERUNG, PUNKTION, INSTRUMENTE

U. Nagele, Hall

11.00 - 11.10 Uhr WIE ERREICHT MAN ALLE KELCHE?

M. Drerup, Salzburg

11.10 - 11.20 Uhr UND WIE KRIEGT MAN DEN SAND AM BESTEN WEG?

M. Straub, München (EULIS Ambassador)

11.20 - 11.30 Uhr WELCHE ODER KEINE ABLEITUNG? WIE LANGE?

C. Wehrberger, Wien

11.30 - 11.40 Uhr PCNL FÜR FORTGESCHRITTENE – ANATOMISCHE

ANOMALIEN

J. Veser, Wien

PODIUMSDISKUSSION:

INTERVENTIONELLE STEINTHERAPIE BEI KINDERN

Vorsitz: C. Türk, Wien; C. Berger, Linz

Teilnehmer: C. Wehrberger, Wien; M. Straub, München (EULIS Ambassador); U. Nagele, Hall; M. Drerup, Salzburg

12.00 Uhr Ende der Session

REFERENT*INNEN

Prim. Dr. Thomas Alber

Abteilung für Urologie LKH Hochsteiermark

Ao. Univ.-Prof. Dr. Klaus Arbeiter

Station Nephrologie Medizinische Universität Wien

OA Dr. Christoph Berger

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Dr.in Anna Bernsteiner

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Dr. Martin Drerup, FEBU

Facharzt für Urologie Uniklinikum Salzburg

Priv. Doz. AO DDr. Bernhard Haid, FEAPU. FEBU

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Prim. Dr. Martin Henkel

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

FÄ Dr.in Christine Konakowitsch

Universitätsklinik für Urologie LKH Univ -Klinikum Graz

OÄ Dr.in Jenny Lassmann

Leitung Kinderurologie und Rekonstruktive Urologie Vivantes Klinikum Berlin

Ursula Lemberger, MSc. PhD

Department of Urology MedUni Wien

Prim. Univ.-Prof. Dr. Lukas Lusuardi

Abteilung Urologie und Andrologie Uniklinikum Salzburg

Ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph Mache

Leiter der Klinischen Abteilung Medizinische Universität Graz

Ass. Prof. in Dr. in Anastasia Male-Dressler

Ambulanz für erweiterte Epilepsiediagnostik Kinderklinik MedUni Wien

Prof. Dr. Udo Nagele

Abteilung Urologie und Andrologie Landeskrankenhaus Hall

Prim. Univ. Doz. Prof. Dr Josef Oswald, FEAPU

Vorstand der Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Privat-Doz. Dr. Leo Pallwein-Prettner

Facharzt für Radiologie MRT Institut

Dr. Abishek Pandey

Abteilung für Urologie und Kinderurologie Sana Klinikum Hof

Ass. Dr. in Ruth Prammer

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

FA Dr. Patrick Rein, FEBU

Facharzt für Urologie Praxis mit Schwerpunkt Kinderurologie

Prof. Univ-Doz. Prof. Dr. Michael Riccabona

Klinische Abteilung für Kinderradiologie Medizinische Universität Graz

Priv.-Doz. OA Dr. Maximilian Seles

Universitätsklinik für Urologie LKH Univ.-Klinikum Graz

FA Dr. Alexander Springer

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Ass. Dr. Lukas Steinkellner

Abteilung für Kinderurologie Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

OA Dr. Michael Straub

Leitung Endourologie und Harnsteinzentrum Urologische Klinik der Technischen Universität München

OA Dr. Mario Sunjara

Facharzt für Urologie LKH Univ.-Klinikum Graz

OA Dr. Christian Türk

Facharzt für Urologie Urologie Krankenanstalt Rudolfstiftung

Dr. med. Univ. Julian Veser

Department of Urology MedUni Wien

Dr. Siegfried Waldegger

Leitung Nephrologie Medizinische Universität Innsbruck

Dr. Clemens Wehrberger

Facharzt für Urologie apo-med-center Perchtoldsdorf

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Zielgruppe: Kinderurologie, Fach- und Assistenzärzte für Kinder-

und Jugendheilkunde, Urologie, Kinderchirurgie

sowie sonstige interessierte Fachärzte

Veranstalter: Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Veranstaltungsort: Do, 04. Mai 2023 (ab 11 Uhr)

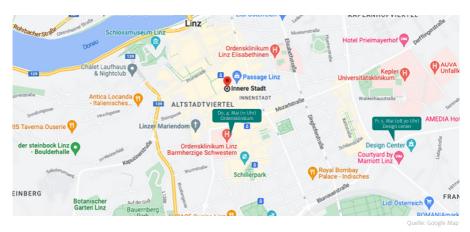
Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern,

Festsaal, Seilerstätte 4, 4020 Linz und

Fr, 05. Mai 2023 (ab 8.30 Uhr)

Design Center

Europaplatz 1, 4020 Linz



Wissenschaftliche Leitung: Prim. Univ. Doz. Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU

Leiter der Abteilung für Kinderurologie

am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Anmeldung:

Wir bitten um Ihre **Anmeldung bis spätestens Freitag, 28. April 2023 auf der Website** www.ordensklinikum.at/urolithiasis2023

Teilnahmegebühren (inkl. MwSt.):

Teilnahme am Donnerstag im Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern und

Teilnahme am Freitag an der Session des Ordensklinikum Linz im Rahmen der 49. Tagung der Bayerischen Urologenvereinigung und der Österreichischen Ge-

sellschaft für Urologie und Andrologie im Design Center | **EUR 150,00**

Teilnahme nur am Donnerstag im Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

EUR 100,00

DFP-Punkte:

Für den Kongress werden seitens der Österreichischen Ärztekammer 12 Fortbild-

ungspunkte vergeben. Ihre Teilnahmebestätigung können Sie spätestens 2 Wochen nach der Veranstaltung direkt über Ihr Fortbildungskonto bei der Österreichischen

Ärztekammer herunterladen. Die Anrechenbarkeit für Fortbildungspunkte anderer

Berufsgruppen wird nach Einreichung Ihrer Teilnahmebestätigung bei Ihrem Be-

rufsverband geprüft.

GEMEINSAMES ABENDESSEN:

Datum:

Donnerstag, 04. Mai 2023

Ort:

Promenandenhof Linz

Anmeldung erforderlich (limitierte Teilnehmer*innenzahl)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn:

Mag. Thomas Schmäl

T 0732 / 7676-5792

F thomas schmael@forte or at



Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Kooperationspartnern:









